



GEMEINSCHAFTSGRUNDSCHULE

Max-Halbe-Straße

**Die richtige Schule
für mein Kind?**

Unser Leitbild

- Im Mittelpunkt steht das Kind.
- Wir wollen ihm helfen, seinen Weg in dieser Welt zu finden.
- Auf der Grundlage gemeinsamer Werte und Verhaltensregeln streben wir eine Form des miteinander Lebens und voneinander Lernens an.
- Dabei werden alle Kinder entsprechend ihrer individuellen Fähigkeiten gefördert und gefordert.
- Kinder und Eltern unterschiedlichster Kulturen werden in unsere Schulgemeinschaft integriert.

Im Mittelpunkt steht das Kind.

- Jedes Kind ist willkommen.
- Jedes Kind ist Teil einer großen Gemeinschaft.
- Alle Kinder lernen miteinander und voneinander.

Wir wollen ihm helfen, seinen Weg in dieser Welt zu finden.

- Ausbildung der Kompetenzen in den Lernbereichen
- Wir geben den Kindern Impulse im kulturellen Bereich
 - Teilnahme an der Singpause mit dem Tonhallen-Konzert
 - Bodypercussion und Trommeln im 4. Schuljahr
ein Projekt von „Jugend, Kultur und Schule“
 - Theaterbesuche in der Weihnachtszeit
 - Opernbesuch im 3. oder 4. Schuljahr
 - alle 4 Jahre ein gemeinsames kulturelles Projekt
zuletzt 2019 Trommeltheater

- Wir fördern das soziale Miteinander und geben den Kinder die Möglichkeit sich auch selbst zu beteiligen
 - soziales Lernen ab Klasse 1 durch unsere Schulsozialarbeiterin
 - einheitliches Erziehungsverhalten
 - Streitschlichterausbildung in Klasse 3
- Wir bilden ein Bewusstsein für unsere Umwelt aus
 - wir sind seit 2014 eine Energiesparschule mit dem Projekt 50:50
 - Projekte zur Umweltschonung – Teilnahme am Stadtradeln
- Prävention im Gesundheits- und Sportbereich
 - Erlernen und Festigen des Schwimmens im 2. Schuljahr im Lehrschwimmbecken und im 3. Schuljahr im Düsselstrand
 - Erlernen des Eislaufens im 4. Schuljahr
- Wir unterstützen die Kinder in der Mediennutzung
 - 65 Ipad's und 12 andere Tablett's stehen zur Verfügung
 - Software zu den Lehrwerken (Blitzrechnen, Zebra) sind vorhanden und werden als CD-ROM und APP genutzt
 - Apps zur individuellen Gestaltung und Vorstellung von Lerninhalten
 - Arbeit mit der Lernplattform „its-learning“
 - Arbeit mit Klassen-Padlets zur schnellen Informationsweitergabe

Auf der Grundlage gemeinsamer Werte und Verhaltensregeln streben wir eine Form des miteinander Lebens und voneinander Lernens an.

Schulregeln an der Gemeinschaftsgrundschule

Max-Halbe-Straße

Wir sorgen für ein freundliches Miteinander	Wir halten unsere Schule sauber	Wir vermeiden Unfälle	Wir leben und lernen miteinander
<p>Ich grüße und sage „Danke“ und „Bitte“!</p> <p>Ich helfe allen Kindern!</p> <p>Schimpfwörter sind verboten!</p> <p>Ich löse Probleme und Streit ohne Gewalt!</p> <p>Treten, Hauen und Schubsen sind verboten!</p>	<p>Ich hänge meine Sachen ordentlich an der Garderobe auf!</p> <p>Ich stelle die Schuhe ins Regal!</p> <p>Ich trage Hausschuhe!</p> <p>Ich werfe den Müll in den Mülleimer!</p> <p>Ich halte die Toilette sauber!</p> <p>Kaugummi kauen ist verboten!</p>	<p>Rennen und Springen sind im Schulhaus verboten!</p> <p>Die Toilette ist kein Spielplatz!</p> <p>Kampfspiele sind verboten!</p>	<p>Ich komme pünktlich zum Unterricht!</p> <p>Ich verhalte mich so, dass alle Kinder ungestört lernen können!</p> <p>Ich gehe in der Pause auf die Toilette!</p> <p>Ich bin während des Unterrichts im Schulhaus leise und gehe langsam!</p> <p>Ich gehe am Ende der Pause sofort in die Klasse zurück!</p> <p>Ich schütze Pflanzen und Tiere!</p>

Dabei werden alle Kinder entsprechend ihrer individuellen Fähigkeiten gefördert und gefordert.

- Wir holen jedes Kind da ab, wo es steht.
- Schon vor Schulbeginn bieten wir gemeinsame Elterngespräche mit den Erzieherinnen der KiTa's an.
- Mit dem RTI-Konzept (*Response-to-Intervention*) prüfen wir die Sprachkompetenzen der Kinder bereits in den ersten Wochen nach der Einschulung und starten nach den Herbstferien mit der individuellen Förderung, um eine LRS zu vermeiden.
- Mit dem Projekt „Mentor, die Lesehelfer“ unterstützen wir einzelne Kinder beim Erlernen des Lesens.
- Wir helfen den Kindern eigene Begabungen zu entdecken und diese auszubilden (Musik, Sportwettkampf, Matheolympiade).
- Wir arbeiten mit dem Haus der Talente zusammen.

Kinder und Eltern unterschiedlichster Kulturen werden in unsere Schulgemeinschaft integriert.

- Mitarbeit in Schulgremien, Steuergruppen, Förderverein
- Organisation der Schulbücherei und Buchausleihe
- Elterncafé und Elternstammtisch
- Aktivitäten im Schulalltag
 - Lesemütter, Eislaufbegleitungen, Unterstützung bei Schulausflügen
- Gemeinsame Feste und Feiern
 - St. Martin mit großer Laternenausstellung, Weihnachtsfeier, Klassenkarneval, Sommerfest mit internationalem Buffet und OGS-Angeboten, Abschlussfeier der 4. Klassen
- 1. Platz beim Integrationspreis der Stadt Düsseldorf für die integrative Elternarbeit 2014

Der Schulvormittag

- Unterricht beginnt mit dem offenen Anfang
- Unterricht erfolgt in Doppelstunden ohne Zwischenpause
- nach 2 Stunden Unterricht folgt eine lange Hofpause
- in den Klassen wird nach der 1. Hofpause gefrühstückt
- nach der letzten Stunden gehen die Kinder nach Hause oder in die OGS
- in Klasse 1 haben die Kinder täglich 4 Stunden Unterricht bis 11.45 Uhr
- einzelne Kinder haben noch Förder- oder Förderunterricht an unterschiedliche Tagen bis 12.45 Uhr
- ab Oktober haben die Kinder am Mittwoch 5 Stunden bis 12.45 Uhr
- ein 2. Tag mit 5 Stunden Unterricht kommt noch dazu

Der Stundenplan im 1. Schuljahr

- 5/6 Stunden Deutsch
- 5/6 Stunden Mathematik
- 2 Stunden Sachunterricht
- 2 Stunden Kunst
- 1 Stunde Musik
- 2x0,5 Stunden Singpause
- 2 Stunden Sport
- 1 Klassenförderstunde
- 1 Stunde Religion
 - katholisch-evangelisch
 - islamisch (erst ab Klasse 3)
- ab Oktober kommt nach dem neuen Masterplan Grundschule der Landesregierung eine weitere Deutsch- und Mathestunde dazu
- der Englischunterricht entfällt dafür in Klasse 1 und 2 und wird dafür in Klasse 3 und 4 dreistündig erteilt - dafür entfällt ab Klasse 3 eine Klassenförderstunde

Der Nachmittag in der OGS

- Spielzeit nach dem Unterricht für die Kinder der 1. und 2. Klasse
- gemeinsames Mittagessen
- betreute Lernzeit durch Lehrkräfte oder Erzieher*innen
- Spielzeit nach der Lernzeit
- Gruppenzeit ab 15.00 Uhr mit verschiedenen, auch übergreifenden Gruppenangeboten
- täglich wechselnde Bildungsangebote ab 15.00 Uhr / am Freitag ab 13.30 Uhr
- OGS-Ende: 16.30 Uhr am Freitag um 15.00 Uhr und an Ferientagen um 16.00 Uhr
- Öffnungszeit in den Ferien
 - 2 Wochen im Herbst
 - in den Weihnachtsferien geschlossen
 - variierend Ostern/Sommer
 - jeweils 2 Wochen oder
 - 1 Woche Ostern und 3 Wochen im Sommer

Ein Platz in der OGS

- 125 OGS-Plätze stehen für die Schule zur Verfügung
- Bewerbung für einen OGS-Platz erfolgt mit der Schulanmeldung
- Vergabekriterien
 - 1. Berufstätigkeit
 - 2. Seiteneinsteigerkinder
 - 3. Geschwisterkinder
 - 4. sonstige Bedarfe
- die Vergabe der Plätze erfolgt ab April
- Kündigung des OGS-Vertrages ist nur zum Schuljahresende möglich
- ein OGS-Vertrag verpflichtet zur täglichen Teilnahme bis 16.30 Uhr und am Freitag bis 15.00 Uhr
- Smart-Start für Klasse 1
- ab 15.00 Uhr gibt es die Befreiungsmöglichkeiten für eigene Bildungsangebote bis zu 2x pro Woche
- die feste Abholzeiten dafür ist dann um 15.00 Uhr
- HSU gilt als Unterricht, dafür ist eine Befreiung ab 13.30 Uhr möglich

Das letzte Jahr vor der Einschulung

- Tag der offenen Tür findet wegen der Corona-Pandemie 2021 leider nicht statt
- Schulbesuche müssen aus dem Grund ebenfalls entfallen
- Schulanmeldung erfolgt nur mit einem festem Termin
- Kind und 1 Elternteil kommen gemeinsam zur Anmeldung
- Unterlagen bitte ausgefüllt und unterschrieben mitbringen
- ab März 2022 versenden wir die Aufnahmebescheide
- ab März 2022 die schriftlichen Anträge auf den OGS-Platz

Geplant, wenn es die Pandemie zulässt

- Mai 2022: Angebot gemeinsamer Elterngespräche (KiTa)
- Juni 2022: Kennlerntage – der „1. Schultag“ bei uns
- Juni 2022: 1. Elternabend vor der Einschulung
- Juli 2022: Elternbrief durch die künftige Lehrerin



**Sie möchten Ihr Kind gern an unserer
Schule anmelden,
dann finden Sie alle weiteren Informationen
auf unserer Homepage.**

